

J. Stephen

Dieser Artikel beschreibt die Ersttagsbriefe von J. Stephen (John S. Davies). Er erschien in leicht verkürzter Form im Bumerang 208/2014

Beim Stöbern in Auktionsangeboten und auch bei ebay stößt man immer wieder einmal auf einen speziellen australischen Ersttagsbrief von J. Stephen. Ich habe in den mir bekannten Veröffentlichungen über australische Ersttagsbriefe keine Informationen über ihn gefunden, also machte ich mich selber kundig.

Ein kurzer historischer Abriss zum Anlass der Ausgabe: König Georg V. war von 1919 bis zu seinem Tode 1936 König von England (und des Vereinigten Königreichs von Großbritannien und Irland).

Am 20. Januar 1936 verstarb König Georg V. im Alter von 70 Jahren und sein ältester Sohn folgte ihm als Edward VIII. auf den Thron.

Im Laufe des Sommers 1936 wurde öffentlich, dass der König eine Beziehung zu der zweifach geschiedenen Amerikanerin Wallis Simpson pflegte. Da Eduard die Absicht hatte, die bürgerliche Mrs. Simpson zu heiraten, die britische Regierung und die Regierungen der selbstverwaltenden Dominions der Heirat jedoch nicht zustimmten, verzichtete er auf die Krone – er war bis dato noch nicht offiziell gekrönt - und dankte nach nur elf Monaten Regierungszeit am 11. Dezember 1936 formell ab. Eduard verließ nach seiner Abdankung umgehend das Land und ging ins Exil nach Südfrankreich, wo er Wallis Simpson 1937 heiratete.

Mit der Abdankung seines Bruders fiel die Königswürde an seinen jüngeren Bruder Albert, der den Titel Georg VI. annahm.



Abb.1: Ersttagsbrief von J. Stephen anlässlich der Krönung von König Georg VI. und Königin Elisabeth am 12.10.1938. Abgestempelt am Ersttag G.P.O. Sydney 10.10.1938, Einschreiben, Reg.-Nr. 04.

Anlässlich der Thronbesteigung von Georg VI. wurde eine enorme Anzahl von Ersttagsbriefen von unterschiedlichen Produzenten - besonders natürlich in England - hergestellt; viele davon wurden auch in Australien verwendet.

Einer dieser Hersteller war J. Stephen. Er produzierte – soweit mir bekannt – nur einen Typus von FDC, der sowohl in Australien als auch für die Krönungsausgaben in den Commonwealth Staaten mit dem gleichen Design seine Verwendung fand.



Abb.2: J. Stephen FDC für Mauritius, abgestempelt am Krönungstag



Abb.3: J. Stephen FDC für Neuguinea, Einschreiben aus Rabaul, Ersttag 18.5.47, Transferstempel "Registered Brisbane" 29.5.37, kein Ankunftsstempel von Liverpool. Zusätzlicher anlassbezogener Gummi-Handstempel

Was aber ist über J. Stephens zu erfahren?

Über seine postalische Adresse in Liverpool findet man im Internet erste Informationen. Die folgende Anzeige weist ihn als Briefmarkenhändler aus England aus, eine zweite Anzeige enthält seinen Handelsnamen John S. Davis³:



Abb.4: Von J. Stephen geschaltete Anzeige in der "Strait Times" in Singapore vom 24.04.38²

Über den Handelsnamen^{4,5} erschließt sich mehr über sein Schaffen⁶. Er war ein britischer Briefmarkenhändler und Herausgeber des *Air Mail Magazine*, ursprünglicher Herausgeber Harold David Phillips (Handelsname A. Phillips), Newport, Monmouth, UK. Nach Phillips Tod (8.11.1944) übernahm seine Frau Majorie seinen Betrieb und führte die Zeitschrift fort, die dann wiederum von J. Stephens übernommen wurden. Die von ihm editierte Nachfolgedition des *Air Mail Magazine* war *Airmail Magazine and Philatelic Price List*.

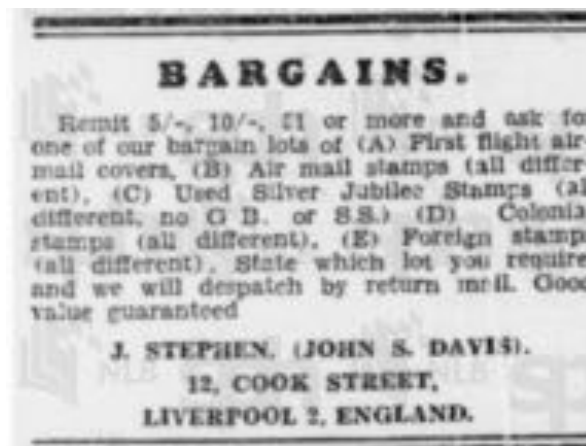


Abb.5: Von J. Stephen geschaltete Anzeige in der "Strait Times" in Singapore vom 30.8.36 mit seinem Handelsnamen John S. Davis

In den von ihm geschalteten Anzeigen bietet er sowohl Briefmarken als auch (selbstproduzierte) Erstflug-Briefe an. Bei den von mir gefundenen Auktionsangeboten für seine FFC sind die Briefe an ihn selber adressiert., leider alle ohne Abbildung.

Zwei Beispiele:

Davis Shaw Postal History Auction:

"YUGOSLAVIA – 1938, Neat Cover sent REGISTERED to J.STEPHEN, LIVERPOOL (thus may be FLIGHT related) franked set of 4 airmail stamps 'day of issue' all tied ZAGREB 30th JUNE cds, confirmed by clearer LJUBLJANA-BEOGRAD (TPO?) d.r. on Rev." – Das Los hatte einen Ausruf von 10£.

Alan Berman Postal Auction No. 43, 22nd october 2009

"HONG KONG 1937.4.14 Printed matter F.D.C. KGV 2c S.G.118b block of four pmk VICTORIA/ 5.PM/14 AP/ HONG KONG cds on cover to J. Stephen/ Liverpool. Note the central pmk does not tie block to cover. 50£"

Ich habe noch keinen dieser FFC gesehen, vielleicht hat einer der Leser ein Exemplar, von dem er mir eine Fotokopie zur Verfügung stellen kann.



Abb.6: J. Stephen FDC für Fiji

J.Stephen war ein damals sicherlich ein bekannter Philatelist, was man auch an der Tatsache sieht, das John Leach von Overseas Mailers Limited (OM) diesen Umschlag adaptierte ⁷.



Abb. 7: Original J.Stephen Coronation - FDC mit einem Overseas Mailers Zudruck, die Königskrone

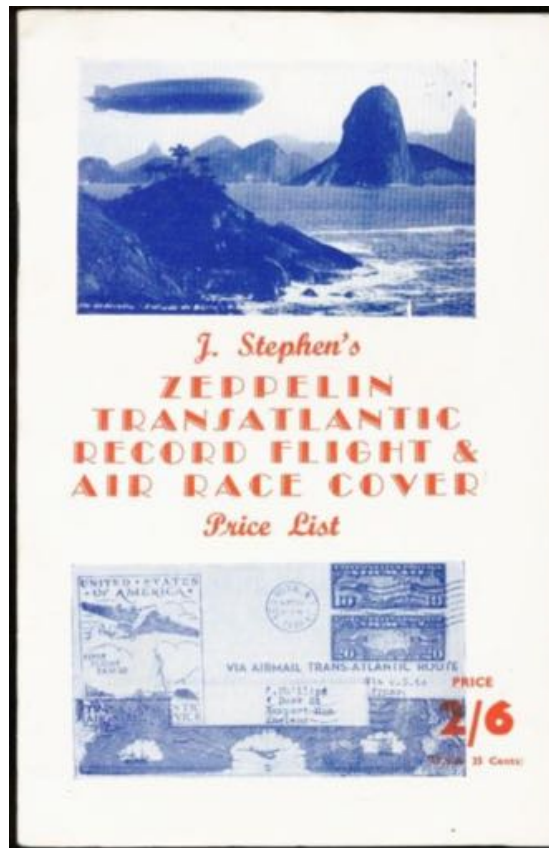


Abb.8. Die Preisliste seiner von ihm vertriebenen Luftpostbelege (Größe reduziert)

Quellenverzeichnis:

- 1) Wikipedia 2014, http://en.wikipedia.org/wiki/George_VI
- 2) <http://newspapers.nl.sg/Digitised/Article.aspx?articleid=straitstimes19380703.2.65.2>
- 3) <http://newspapers.nl.sg/Digitised/Article/straitstimes19360830-1.2.72.1.aspx>
- 4) BIOGRAPHIES OF PHILATELISTS AND DEALERS by BRIAN J. BIRCH Volume 1 A - F© Brian J. Birch33 Boar's Head Avenue, Standish, WIGAN, WN6 0BH, UK2nd January
- 5) <http://fipliterature.org/biographies.PDF>
- 6) BIBLIOGRAPHY OF PHILATELIC PERIODICALS by BRIAN J. BIRCH
- 7) J. Stephen's ZEPPELIN, TRANSATLANTIC, RECORD FLIGHT & AIR RACE COVER List, c1948 in Stamps, Philately/ Postal History, Publications | eBay. 9,99£
- 8) Noel Almeida: Overseas Mailers FDCs of Australia

Dieser Artikel wurde für die Webdarstellung in der Auflösung reduziert. Das Original finden Sie im Bumerang oder erhalten es als Sonderdruck gegen Auslagen direkt vom Autor.